

Stellungnahme

Eingebracht von: Uzunkaya-Sharma, Kumru

Eingebracht am: 17.09.2020

Sehr verehrten Regierungsmitglieder!

Hiermit erhebe ich Einspruch gegen den gesetzlichen Entwurf zur Änderung des Epidemiegesetzes !

Das Gesetz erlaubt nunmehr der Regierung auf Basis von unbestimmten Begriffen wie „entsprechend der epidemiologischen Situation“ so wie „insbesondere um einen drohenden Zusammenbruch der medizinischen Versorgung zu verhindern“ das Verbot des Betretens (und Verweilens) in undefinierte „bestimmte Orte“ und „öffentliche Orte“ die „sowohl bestimmte öffentliche als auch bestimmte private Orte“ umfassen.

Als Familie mit 2 Kindern hatten die letzten Verordnungen der Regierung im Rahmen der Epidemie massive Folgen für die freie Bewegung im öffentlichen Raum und eine Einschränkung im äußersten Maße ohne absehbares Ende.

Meine Kinder haben größte Einschränkungen in ihrem sozialen Leben und in ihrer Entwicklung in Kauf nehmen müssen , die über eine Angstretorik lief.

Nie mehr wieder würde ich ein Gesetz gutheißen, das derartige Verbote des „Verlassens des privaten Wohnbereichs“ (wie es in Spanien, Italien oder Frankreich stattgefunden hat) den mündigen Bürgern auferlegt.

Es gibt zusätzlich noch einschränkende Bestimmungen über nicht weiter definierte „Veranstaltungen“, die im Widerspruch zur Verfassung, zum Bundesversammlungsgesetz und zum Landesveranstaltungsgesetz stehen.

Ich ersuche Sie höflichst und innig die Bestimmungen derart zu gestalten, sodass mündige Bürger und Bürgerinnen als solche verantwortlich handeln und weiterhin leben können und nicht wie Marionetten an Seilen agieren und über Drohgebärden und Angstmache eingeschüchtert werden !

Ich erhebe schärfste Einwendungen gegen diesen Gesetzesentwurf, der behördlicher Willkür Tür und Tor öffnet und mit unseren demokratischen Werten ebenso wenig wie mit den Grundsätzen unserer Verfassung vereinbar ist!

Das ist nicht das Klima, in dem ich meine Kinder in Angst erziehen will!

Es ist nicht die Art, wie Menschen behandelt werden wollen!

Es ist nicht eine Politik, die je nach Wind und Wetter wöchentlich Regeln aufstellt und wieder umkippt... Menschen sollten ihren Habitus anpassen aber sich nicht verbiegen und sich ohne sich etwas zu Schulden kommen haben zu lassen derart ihrer Freiheit berauben lassen.

Glauben Sie mir, mit solchen schnell manipulierten und manipulierbaren Menschen hätten nicht einmal Sie ihre Freude.

Auf eine Zukunft ohne Angst vor willkürlichen Agitationen der Regierenden!

Danke für die Möglichkeit des Einspruchs!

Mag.a Kumru Uzunkaya Sharma